

## Dragster DEH 222



**Der Dragster-Bandpass gefällt durch tolle Optik und soll auch pegelmäßig richtig abgehen.**

Der hierzulande immer noch recht unbekannte italienische Hersteller Dragster geht mit dem 400 Euro teuren DEH 222 an den Start. Verglichen mit den Mitbewerbern in diesem Testfeld sticht der italienische Bandpass bereits durch seine auffallende Farbgebung hervor.

So tragen nicht nur die beiden dreieckigen Reflexöffnungen des 105 Liter großen MDF-Gehäuses einen knallig roten Anstrich, auch eine mit dem Dragster-Logo verzierte Kunststoffplatte, die sich auf der Oberseite über die gesamte Breite des Subs erstreckt, sorgt für den Hinguck-Effekt.

Über ein großes Plexiglasfenster zeigt der Dragster stolz die Polypropylen-Membranen der beiden Blechkorb-12-Zöller. Diese verfügen zwar über mehrere Belüftungsöffnungen, gehören aber trotzdem zur eher einfachen Sorte.

Den Ergebnissen im Labor tat dies jedoch keinen Abbruch. So schob der DEH 222 bei 70 Hz satte 122 dB ins Messmikro. Lediglich 3 dB weniger, also 119 dB, standen bei der 50-Hz-Messung an, und bei 30 Hz lieferte der Sub ordentliche, wenn auch nicht berauschende 99 dB ab.

Im Klangcheck zeichnete sich der Dragster dann mit einer tiefreichenden Wiedergabe und fettem Druck aus. Der obere Bassbereich wirkte zwar ein bisschen zäh, und auch die



**DEH 222** **400 Euro**  
**Gehäuse** Bandpass, 105 Liter

Vertrieb: Audio Design [www.audiodesign.de](http://www.audiodesign.de)  
 Am Breilingsweg 3, 76709 Kronau

**Schalldruck**

**Maximaler Schalldruckpegel**  
 bei 70/50/30 Hz (10% Klirr) 122/119/99 dB  
**Schalldruckpegel** (70 Hz, 2 V, 1 m) 95 dB

**Top & Flop**

- + auffallende Optik
- + Schwingspulenbelüftung
- + stabile Gewindeschrauben
- recht einfache Chassis

**autohifi-Bewertung** (max. 100 Punkte)

Klang (50)	Punkte	
Maximaler Schalldruck (40)	29	
Verarbeitung (10)	23	
	6	

**autohifi TESTURTEIL**

**Oberklasse** **58** Punkte

**Preis/Leistung** ★★★★★

Staffelung von Bassläufen gehörte nicht zu seinen Stärken. Für Spaß war dennoch gesorgt.

**Fazit: Wer nicht nur hohen Pegel braucht, sondern auch einen Eye-catcher für seinen Kofferraum, der ist beim Dragster DEH 222 an der richtigen Adresse.**



**Luftig:** Das einfache Dragster-Blechkorbchassis besitzt eine Hinterlüftung der Zentrierspinne.